**Pressemitteilung**

(3.919 Zeichen)

**Das Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München ist Mobilitätspartner der herCAREER**

Feldkirchen bei München, 29.08.2018

Die An- und Abreise zur Karrieremesse herCAREER nach München mit FlixBus wird durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München gefördert. Außerdem ist die herCAREER in vielen Bundesländern als Bildungsveranstaltung anerkannt und kann durch Bildungsurlaub, das heißt Sonderurlaub, genutzt werden.

Das sind weitere Gründe, warum die herCAREER inzwischen nicht mehr hauptsächlich von Studierenden und Absolventinnen besucht wird, sondern von karriereinteressierten Frauen aus dem gesamten Bundesgebiet.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München ist „Mobilitätspartner“ der herCAREER, der etwas anderen Karriere- und Netzwerkmesse für Frauen, die am 11. und 12. Oktober 2018 in München stattfindet. Mit dieser Förderung wird es, wie im Vorjahr, Studierenden sowie Absolventinnen und Absolventen möglich sein, aus dem gesamten Bundesgebiet mit FlixBus kostenfrei nach München zur herCAREER zu fahren.

Der Leiter des Referats für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München, Bürgermeister Josef Schmid, ist überzeugt, dass die Landeshauptstadt der ideale Standort für eine Karriere- und Netzwerkmesse für Frauen ist. „Die Landeshauptstadt München ist seit dem Start der herCAREER vor drei Jahren Teil dieser Erfolgsgeschichte. Die Stadt unterstützt die herCAREER sehr gerne, weil die starke Wirtschaftsregion München auch starke Frauen in Führungspositionen benötigt und die Messe den Weg für solche Karrieren ebnen kann“, sagt Schmid.

Der Besuch der herCAREER ist mittlerweile in vielen Bundesländern als Bildungsurlaub anerkannt, das heißt Besucherinnen und Besucher werden hier auf Antrag beim Arbeitgeber von der Arbeit freigestellt, um sich weiterzubilden. Das Gehalt wird vom Arbeitgeber während des Bildungsurlaubs fortgezahlt. Die Teilnahme an der herCAREER gilt in Berlin, Brandenburg, Hamburg, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein, Saarland, Sachsen-Anhalt und Thüringen als Bildungsurlaub. Für die jeweiligen Bundesländer gibt es allerdings unterschiedliche Bedingungen, die auf der Homepage www.her-CAREER.com beschrieben sind.

Die herCAREER findet jährlich in München statt und hat sich in den vergangenen Jahren zu DER Networking-Plattform für karriereinteressierte Frauen entwickelt. Die Besucherinnen und Besucher reisen aus dem gesamten Bundesgebiet nach München zur Karrieremesse für Absolventinnen, Frauen in Fach- und Führungspositionen und Existenzgründerinnen an, denn keine andere Karrieremesse setzt derart auf den Austausch und das Netzwerken wie die herCAREER. Hier werden Frauen in Vorbildfunktionen nicht nur sichtbar, sondern auch nahbar gemacht.

Über 5.000 Besucherinnen und Besucher werden am 11. und 12. Oktober 2018 in den Hallen im Münchner MTC erwartet, 60 hochkarätige Vorträge und Panels sowie rund 300 MeetUps, Talks und Labs zum Erfahrungsaustausch warten auf sie und mehr als 200 Aussteller und Partner bieten konkrete Hilfestellungen zu Themen wie Wirtschaft, Arbeit und New Work, Karriere und Bewerbung, Existenzgründung und Unternehmertum, Familie und Beruf, Führung und Kommunikation, aber auch Geld, Finanzen und Vorsorge. Oberbürgermeister Dieter Reiter hat erneut die Schirmherrschaft der herCAREER übernommen.

**Als Keynotes sind in diesem Jahr dabei:**

Dr. med. Dilek Gürsoy, die erste Frau, die einem Patienten ein komplettes Kunstherz einsetzte. Sie zeigt, wie Frauen durch Können selbstbewusst werden und so in der Arbeitswelt vorankommen.

Isabell M. Welpe, Inhaberin des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre – Strategie und Organisation an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität München. Sie beantwortet in ihrem Vortrag die Frage, ob Digitalisierung und New Work eine Hoffnung für Chancengleichheit ist.

Simone Menne, Aufsichtsrätin bei BMW, der Deutschen Post, Johnson Controls International und Springer Nature. Sie spricht darüber, dass Frauen mehr gestalten müssen als den Geburtstagskuchen.

**Über die herCAREER**

Die herCAREER adressiert Frauen in allen Karrierephasen – vom Jobeinstieg über eine Fach- und Führungskarriere bis hin zur Gründung eines Unternehmens.

Das Ausstellungsspektrum ist vielfältig: Neben attraktiven Arbeitgebern, die auch die Möglichkeit haben, ihre Labs, Hubs, Acceleratoren und Inkubatoren vorzustellen, zählen dazu Angebote für Weiterbildung, die bessere Vereinbarkeit von Familie/Pflege und Beruf sowie für Gründer/innen und Unternehmer/innen. Angereichert wird das Programm um über 60 Vorträge und Diskussionen mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik sowie um rund 200 MeetUps und Talks mit Role Models. Darunter sind auch zahlreiche Gründerinnen, die bereit sind, ihr Wissen zu teilen und über ihre Erfahrungen und Lernkurven zu berichten. Das umfangreiche Vortragsprogramm ist im Eintrittspreis inkludiert. Für Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen ist die Messe kostenfrei.

Ergänzt wird die Messe um die Abendveranstaltung herCARRER@Night am Abend des ersten Messetages mit rund 40 Table Captains, darunter Vorstände/-innen, Aufsichtsräte, Gründer/innen, Business Angels, Fachexperten/-innen und Journalisten/-innen von Medien wie Manager Magazin und Emotion.

Die herCAREER 2018 findet am 11. und 12. Oktober 2018 in München statt. Weitere Informationen über die Karrieremesse für Frauen gibt es unter www.her-career.com und über Twitter @her\_CAREER\_de, #herCAREER.

**Über Natascha Hoffner**

Die Gründerin Natascha Hoffner verfügt über 18 Jahre Erfahrung in der Messebranche. Sie war bereits ab dem Jahr 2000 Teil einer Neugründung in der Messebranche mit Sitz in Mannheim und maßgeblich am Auf- und Ausbau von Messen und Kongressen im In- und Ausland beteiligt, die als Leitveranstaltungen ihrer Branche etabliert wurden. In Spitzenzeiten war sie gemeinsam mit dem damaligen Gründer für bis zu 20 Messen und Kongresse jährlich und rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verantwortlich. Für dieses Unternehmen, welches zuletzt zur Tochtergesellschaft der Deutschen Messe AG wurde, war sie über fünf Jahre als Geschäftsführerin tätig. Im April 2015 gründete sie die messe.rocks GmbH mit Sitz im Münchner Osten.